

RioTinto

Dezember 2009
www.riotinto.com

Unsere Arbeitsweise

Unser globaler Verhaltenskodex

Rio Tinto

Rio Tinto ist ein weltweit führendes Unternehmen im Auffinden, im Abbau und in der Verarbeitung von Mineralien unserer Erde. Die Gruppe umfasst Rio Tinto plc, eine an der Londoner und New Yorker Börse notierte Aktiengesellschaft, und Rio Tinto Limited, ein an der Australischen Wertpapierbörse notiertes Unternehmen. Wir wollen als vollständig integriertes Unternehmen handeln, das bei all seinen Aktivitäten die Vorteile maßgebender und gemeinsamer Ansätze maximiert.

Das Ziel der Gruppe lautet, maximale Renditen für ihre Aktionäre zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt sie eine nachhaltige Strategie beim Auffinden, Entwickeln, Abbau und bei der Verarbeitung von Bodenschätzen. Gemäß unserer Strategie betreiben wir große, langlebige und kosteneffiziente Bergbaue und Unternehmen. Dabei steht nicht die Wahl des Rohstoffs im Mittelpunkt, sondern die Qualität der sich bietenden Geschäftsmöglichkeit.

Zu den wichtigsten Abbauprodukten zählen Aluminium, Kupfer, Diamanten, Kohle, Uran, Gold, Industriemineralien (Borax, Titandioxid, Salz, Talk) und Eisenerz. Unsere Aktivitäten erstrecken sich über die ganze Welt. Besonders stark sind wir in Australien und Nordamerika vertreten, darüber hinaus verfügen wir über große Bergbauunternehmen in Südamerika, Asien, Europa und im Süden Afrikas.

An allen Standorten von Rio Tinto genießen die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter, der Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung und die Integrität bei der Führung der Geschäfte oberste Priorität. Wir arbeiten eng mit unseren Gastgeberländern und -gemeinden zusammen, respektieren ihre Gesetze und Gebräuche und stellen beiderseitigen Nutzen und faire Chancenoptimierung sicher.

Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,

Unsere Arbeitsweise

der Ruf, den Rio Tinto für die verantwortungsbewusste Unternehmensführung genießt, ist maßgebend für unseren unternehmerischen Erfolg und unsere Fähigkeit, Unternehmenswert zu schaffen.

Unser Ruf beruht auf unseren vier Kernwerten: Verantwortlichkeit, Respekt, Zusammenarbeit und Integrität. Sie definieren, wer wir sind und wer wir sein werden.

Die in *Unsere Arbeitsweise* beschriebenen Grundsätze und Standards für gute Verhaltensweisen verleihen diesen Werten Ausdruck. Sie legen fest, wie wir den wirtschaftlichen, sozialen und umweltbezogenen Herausforderungen in unseren Betriebsstätten begegnen. Sie sind unerlässlich, um unser Engagement für nachhaltige Entwicklung zu verwirklichen.

Taten zählen mehr als Worte. Das Verhalten jedes Einzelnen hat Einfluss auf unsere Leistungen und darauf, wie die Welt Rio Tinto sieht. *Unsere Arbeitsweise* ist unser Gewissen. Unser Verhalten wird uns zu Erfolg verhelfen, auf den wir alle stolz sein können – und der für jeden sichtbar ist.

Indem wir unsere Werte in Taten umsetzen, erhalten wir unseren langfristigen Geschäftserfolg, da wir erfolgreichere Beziehungen und tiefer greifende Beiträge für unsere örtlichen Gemeinden fördern.

Bitte nehmen Sie sich Zeit, *Unsere Arbeitsweise* sorgfältig zu lesen und zu verstehen, und nutzen Sie das Dokument als ständige Referenz bei Ihrer Tätigkeit.



Jan du Plessis
Chairman



Tom Albanese
Chief executive

Dezember 2009

Inhalt

Der Hintergrund zu <i>Unsere Arbeitsweise</i>	5	Gruppeneigentum und Informationsmanagement	23
Unternehmensverantwortung und nachhaltige Entwicklung	5	Interne Kontrollen und Konzernberichte	23
Verwendung von <i>Unsere Arbeitsweise</i>	6	Verwendung von Gruppeneigentum durch Mitarbeiter	23
Umsetzung von <i>Unsere Arbeitsweise</i>	7	Verwendung elektronischer Ressourcen durch Mitarbeiter	24
Wen betrifft dieses Dokument?	7	Vertrauliche Informationen	25
Unsere Verantwortung	7	Geistiges Eigentum	25
Implementierung und Compliance	8	Datenschutz	26
Fragen stellen und Verstöße melden	9	Regierungs-, Medien- und Anlegerbeziehungen	27
<i>Speak-OUT</i>	10	Regierungsbeziehungen	27
Der Arbeitsplatz	11	Politische Beteiligung	27
Sicherheit	11	Kontakt mit Medien und Anlegern	28
Gesundheit	11	Transparenz	28
Beschäftigung	12	Anhang	
Beeinträchtigung durch Drogen und Alkohol	13	Unterstützte internationale Vereinbarungen	
Sicherheit und Notfallplanung	13	und freiwillige Verpflichtungen	29
Menschenrechte, Gemeinden und die Umwelt	14		
Menschenrechte	14		
Gemeinden und einheimische Bevölkerung	14		
Landinanspruchnahme	15		
Umwelt	16		
Geschäftsintegrität	18		
Interessenskonflikte	18		
Wettbewerbs-/Antitrustbelange	19		
Bestechung und Korruption	19		
Geschenke und Bewirtung	20		
Faire Geschäftspraktiken	21		
Internationale Geschäfte	21		
Insiderhandel	22		

Der Hintergrund zu *Unsere Arbeitsweise*

Unternehmensverantwortung und nachhaltige Entwicklung

Unsere Arbeitsweise ist unser globaler Verhaltenskodex, der Grundsätze und Verhaltensregeln enthält und der unser Engagement für die unternehmerische Verantwortung ausdrückt.

Seit der Veröffentlichung der ersten Ausgabe von *Unsere Arbeitsweise* 1997 ist über ein Jahrzehnt vergangen. Die Erwartungen und Regeln rund um die Unternehmensverantwortung ändern sich, und unser eigenes Unternehmen entwickelt sich weiter. Daher wurde *Unsere Arbeitsweise* 2003 neu überarbeitet.

Diese dritte Ausgabe reflektiert unser anhaltend starkes Engagement für Integrität in der Unternehmensführung. Das verlangt von uns die Befolgung strenger Standards in der Unternehmenssteuerung und einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung. Unser Fokus auf nachhaltige Entwicklung – wirtschaftlicher Wohlstand, soziales Wohlergehen, Verantwortung für die Umwelt und starke Führungs- und Integritätssysteme – ist der Rahmen, in dem wir unser Geschäft führen. Dieser Fokus läuft als roter Faden durch das gesamte Dokument. Die Umsetzung unseres Engagements für die nachhaltige Entwicklung bedeutet, dass Überlegungen zur nachhaltigen Entwicklung im Mittelpunkt unserer Geschäftspläne und Entscheidungsprozesse stehen.

Unsere Arbeitsweise ist kein Dokument, das für sich alleine steht. Die vier Kernwerte von Rio Tinto, Verantwortlichkeit, Respekt, Zusammenarbeit und Integrität, sind die Inspiration für die darin beschriebenen Verhaltensnormen. Es enthält weiters zentrale Elemente von freiwilligen Verpflichtungen, die wir eingehen.

Der Inhalt von *Unsere Arbeitsweise* ist größtenteils vom umfassenden Rahmenwerk

der Verfahren und Normen von Rio Tinto abgeleitet und stützt sich darauf. Allerdings kann *Unsere Arbeitsweise* nicht jeden Aspekt der Gruppenpolitiken und -standards im Detail erklären. Außerdem werden manche Politiken und Verfahren für spezifische Produktgruppen oder Geschäftseinheiten nicht behandelt, die zusätzliche Anforderungen an unser Verhalten stellen. Daher müssen wir uns unserer Verantwortung bewusst sein, uns nicht nur mit *Unsere Arbeitsweise* vertraut zu machen, sondern auch mit allen ergänzenden Politiken und Standards von Rio Tinto, die für unseren jeweiligen Arbeitsbereich relevant sind.

Alle Politiken und Standards der Gruppe sind im Intranet ersichtlich und können auch im Papierformat von der Personalabteilung vor Ort angefordert werden. Diejenigen unter Ihnen, die eine elektronische Version dieses Dokuments lesen, finden nach Titel geordnete Verweise und aktive Weblinks zu den relevanten ergänzenden Grundsätzen und Standards.

Viele der in *Unsere Arbeitsweise* enthaltenen Konzepte stehen miteinander in Wechselbeziehung. Wir bemühen uns, die Themen jeweils nur einmal zu behandeln – und Schulungen, Fragen und Antworten sowie ergänzende Dokumente zur Erklärung der Absichten und Erwartungen zu verwenden, die jedem Themenbereich zugrunde liegen.

Unsere Arbeitsweise wurde vom Unternehmensvorstand nach internen und externen Beratungen verabschiedet. Rio Tinto wird sich weiterhin allen neuen Fragen widmen, sobald diese aufgeworfen werden, um sicherzustellen, dass *Unsere Arbeitsweise* auch in Zukunft relevant bleibt.

Ergänzende Dokumente

Politik der nachhaltigen Entwicklung



Unsere Arbeitsweise steht nicht alleine

Verwendung von *Unsere Arbeitsweise*

- Denken Sie daran, dass *Unsere Arbeitsweise* einen größeren Personenkreis betrifft als die Mitarbeiter der Gruppe (siehe Abschnitt „Wen betrifft das Dokument?“)
- Machen Sie sich mit Ihren Verantwortungsbereichen, die im Abschnitt „Unsere Verantwortung“ aufgelistet sind, vertraut;
- Machen Sie sich mit den verschiedenen Themen in *Unsere Arbeitsweise* und deren Relevanz für Ihr spezifisches Beschäftigungsgebiet vertraut.
- Informieren Sie sich über die möglichen Optionen im Abschnitt „Fragen stellen und Verstöße melden“, damit Sie bei Fragen oder im Fall, dass Sie einen Verstoß gegen *Unsere Arbeitsweise* melden wollen, vorbereitet sind.

Umsetzung von *Unsere Arbeitsweise*

Wen betrifft das Dokument?

Unsere Arbeitsweise betrifft die Direktoren, Geschäftsführer und Mitarbeiter von Rio Tinto, sowie die Tochterunternehmen und verbundenen Unternehmen.

Durch entsprechende vertragliche Vereinbarungen und auf Basis unserer Einkaufspolitik erwarten wir von Beratern, Vertretern, Auftragnehmern und Zulieferern von Rio Tinto, sich bei Geschäften mit der Gruppe oder bei Handlungen im Auftrag der Gruppe ebenfalls an *Unsere Arbeitsweise* zu halten. Wir müssen sicherstellen, dass ihnen der Inhalt von *Unsere Arbeitsweise* bekannt ist, indem wir sie auf die Version auf der Rio Tinto Website www.riotinto.com hinweisen oder ihnen eine Papierversion zukommen lassen, falls sie über keinen Internetzugang verfügen.

Rio Tinto ist der Meinung, dass die in *Unsere Arbeitsweise* enthaltenen Grundsätze allgemein gültig sind. Daher bemühen wir uns, in unserem Umgang mit Jointventure-Partnern und eigenständigen verbundenen Unternehmen sicherzustellen, dass die Verhaltensstandards aus *Unsere Arbeitsweise* jederzeit eingehalten werden.

Im gesamten Dokument *Unsere Arbeitsweise* bezeichnen die Begriffe „Unternehmen“, „Gruppe“, „Rio Tinto“ oder „Rio Tinto Gruppe“ Rio Tinto plc und Rio Tinto Limited, sowie alle Tochterunternehmen, verbundenen Unternehmen oder sonstigen Rechtsträger, an denen Rio Tinto plc und/oder Rio Tinto Limited maßgeblich beteiligt sind.

Ergänzende Dokumente

Führung bei Rio Tinto (Führungskompetenzen)

Link zu Fragen und Antworten

Unsere Verantwortung

Jeder von uns ist dafür verantwortlich mit Integrität zu handeln, wenn wir im Namen von Rio Tinto agieren.

In jedem Land, in dem wir tätig sind, wird von allen Rio Tinto Mitarbeitern erwartet, die geltenden Gesetze, *Unsere Arbeitsweise*, sowie die Verfahren und Standards von Rio Tinto zu befolgen. Die Unkenntnis von Gesetzen ist kein akzeptabler Grund für deren Nichtbefolgung, daher müssen wir alle mit den relevanten, auf unsere Arbeit anwendbaren Gesetzen vertraut sein.

Wenn wir eine geschäftliche Entscheidung zu treffen haben, müssen wir uns mehrere Fragen stellen:

- Ist es legal?
- Entspricht meine Vorgehensweise den Regelungen von *Unsere Arbeitsweise* und den darauf Bezug nehmenden Grundsätzen und Standards von Rio Tinto?
- Wird es direkte oder indirekte negative Auswirkungen für Rio Tinto geben?
- Was würden meine Verwandten, Freunde oder Nachbarn von meiner Vorgehensweise halten?
- Würde ich es lieber geheim halten?
- Würde ich über meine Vorgehensweise in den Schlagzeilen lesen wollen?

Wenn Sie sich beim Beantworten einer dieser Fragen nicht wohlfühlen, ist es am besten, die Handlung zu unterlassen. Falls Sie sich unsicher sind, sehen Sie im relevanten Abschnitt in *Unsere Arbeitsweise* nach, wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten oder an eine andere in diesem Dokument erwähnte Kontaktpersonen.

Falls Sie unsicher sind, ob Sie sich an *Unsere Arbeitsweise* oder Ihre örtlichen Gesetze halten sollen, befolgen Sie die strengere der beiden Vorschriften oder lassen Sie sich von Rio Tinto Compliance beraten.

Falls Ihnen Verhaltensweisen auffallen, die gegen das Gesetz, *Unsere Arbeitsweise* oder gegen Verfahren und Standards von Rio Tinto verstoßen, sind Sie (gemäß der lokalen Gesetzgebung) dafür verantwortlich, eines der im Abschnitt „Fragen stellen und Verstöße berichten“ beschriebenen Berichtsverfahren zu befolgen.

Verstöße gegen das Gesetz, *Unsere Arbeitsweise* oder Grundsätze und Standards von Rio Tinto können von zu Disziplinarverfahren bis hin zur Entlassung führen. Außerdem werden wir Verträge von Beratern, Vermittlern, Auftragnehmern oder Zulieferern, die *Unsere Arbeitsweise* nicht befolgen, beenden oder nicht erneuern.

Mitarbeiter in Führungspositionen haben eine besondere Verantwortung, mit gutem Beispiel voranzugehen. Sie sollten sicherstellen, dass die von ihnen beaufsichtigten Mitarbeiter und Auftragnehmer *Unsere Arbeitsweise* kennen und befolgen.

Ergänzende Dokumente

Führung bei Rio Tinto (Führungskompetenzen)

Link zu Fragen und Antworten

Implementierung und Compliance

Wir verfügen über umfassende Standards und Managementsysteme, die darauf abzielen, dass *Unsere Arbeitsweise* entsprechend implementiert und befolgt wird.

Ein wirksamer Verhaltenskodex wie *Unsere Arbeitsweise* ist mehr als nur ein Stück Papier oder ein elektronisches Dokument. Es muss leben, indem alle Mitarbeiter die Inhalte kennen und sie in ihren Handlungen leben.

Das Kernstück unseres Compliance-Programms ist der Rio Tinto *Compliance-Standard*. Er bietet einen Rahmen zur Einhaltung von Gesetzen, *Unsere Arbeitsweise* und unseren Grundsätzen, Standards und freiwilligen Verpflichtungen. Unser Compliance-Rahmen fordert:

- Unternehmerisches Engagement und Verantwortung
- Identifizierung von Compliance-Pflichten und -Risiken
- Management dieser Risiken
- Proaktive Prävention (z. B. Schulungen und Verfahrensanweisungen)
- Untersuchungen und Nachverfolgung
- Überwachung und Prüfungen und
- Berichterstattung und Aufzeichnungen.

Ergänzende Dokumente

Compliance-Standard
Risikopolitik und -standard
HSEQ Managementsystem-Standard

Link zu Fragen und Antworten

Umsetzung von *Unsere Arbeitsweise* Fs.

Fragen stellen und Verstöße melden
Mitarbeitern, die Fragen haben oder Verstöße gegen Gesetze, *Unsere Arbeitsweise* oder darauf bezogene Grundsätze und Standards melden wollen, stehen mehrere Möglichkeiten zur Verfügung.

Sie können:

- Mit Ihrem direkten Vorgesetzten oder einem Manager sprechen – das ist häufig die beste erste Anlaufstelle
- Formale interne Prozesse wie Gleichbehandlungssysteme oder offizielle Beschwerdeverfahren nutzen
- Mit der Personalabteilung an Ihrem Standort sprechen
- Unter entsprechenden Umständen die Folgenden kontaktieren:
 - einen Anwalt des Unternehmens
 - Mitarbeiter der Unternehmensversicherung
 - Rio Tinto Compliance oder
- Das *Speak-OUT* System in Anspruch nehmen (Details auf der gegenüberliegenden Seite).

Alle über die vorgenannten Kanäle eingegangenen Informationen werden nachverfolgt. Es werden keine Maßnahmen gegen eine Person ergriffen, die in gutem Glauben einen mutmaßlichen Verstoß gegen ein Gesetz oder gegen die Verfahren von Rio Tinto meldet.

Zusätzlich haben wir ein Online-Frage- und Antwort-Dokument erstellt, um Beispiele für mögliche Szenarios aus der Praxis in Bezug auf *Unsere Arbeitsweise* und Vorschläge zu deren Bewältigung zu zeigen.

Link zu Fragen und Antworten

Diejenigen, die über eine elektronische Version dieses Dokuments verfügen, gelangen über aktive Weblinks zu den Fragen und Antworten, die die verschiedenen in diesem Dokument behandelten Belange betreffen.

Speak-OUT

Rio Tinto Mitarbeiter haben Zugriff auf *Speak-OUT*, eine gebührenfreie Telefon-Hotline. Dort können sie ernsthafte Angelegenheiten und unangebrachtes Verhalten bei leitenden Führungskräften melden. Egal ob es sich um Betrug, Diskriminierung, Belästigung, Gewalt, gesetzliche, politische oder regulatorische Verstöße oder Umweltfragen handelt – unsere Mitarbeiter können mit jemandem darüber sprechen.

Speak-OUT ist 24 Stunden pro Tag und 365 Tage im Jahr in mehreren Sprachen verfügbar. Die Anrufe werden von ausgebildeten Gesprächspartnern entgegengenommen. Dieser Service kann anonym genutzt werden. Die Mitarbeiter der Hotline melden danach den Anruf bei leitenden Führungskräften, der Sache wird nachgegangen, und entsprechende Maßnahmen werden ergriffen. Jeden Monat werden Zusammenfassungen der Anrufe an den Vorstandsvorsitzenden und den Global Head of Compliance übermittelt.

Wir tolerieren keine Repressalien gegen Mitarbeiter, die *Speak-OUT* in gutem Glauben verwenden.

In manchen Ländern unterliegen Firmen-Hotlines bestimmten Beschränkungen, und in solchen Ländern wird *Speak-OUT* entsprechend den örtlichen Bestimmungen gehandhabt.

Informationen über *Speak-OUT* einschließlich Telefonnummern sind an jedem Standort erhältlich.

Link zu Fragen und Antworten

Der Arbeitsplatz

Sicherheit

Wir verpflichten uns für einen Arbeitsplatz ohne Vorfälle und Verletzungen. Unser Ziel lautet Null Schaden.

Das Verhalten jedes Einzelnen trägt zu einem unfall- und verletzungsfreien Arbeitsplatz bei; die vollständige und konsequente Implementierung der Sicherheitsstandards, -systeme und -verfahren von Rio Tinto ist daher weltweit erforderlich.

Rio Tinto arbeitet an einer nachhaltigen Sicherheitskultur. Sie erfordert eine sichtbare und engagierte Führung, ein hohes Maß an Mitarbeiterbeteiligung, das Einbeziehen von Fremdfirmen, sowie ständiges Lernen und aktives Kümern um das Wohlergehen der Anderen am Arbeitsplatz. Unser Risikorahmen für Gesundheit, Sicherheit und Umwelt (HSE) konzentriert sich auf Gefahrenidentifizierung, Risikobeurteilung und Risikomanagement einschließlich der Identifizierung relativ unwahrscheinlicher Ereignisse, die jedoch für den Fall ihres Eintritts schwerwiegende Folgen mit sich bringen würden.

Ergänzende Dokumente

*Sicherheitspolitik
HSEQ Managementsystem-Standard
Alle Sicherheitsstandards des Unternehmens*

Link zu Fragen und Antworten

Gesundheit

Wir verpflichten uns dem Schutz von Gesundheit und Wohlergehen am Arbeitsplatz.

Rio Tinto ist sich bewusst, dass gesunde und produktive Mitarbeiter für unseren Erfolg unabdingbar sind, und wir verpflichten uns dazu, neue Fälle von arbeitsbedingten Erkrankungen zu vermeiden. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, durch Identifizierung, Auswertung und Eindämmung der Exposition am Arbeitsplatz und durch die Implementierung von Programmen für Gesundheit und Wohlergehen die Anzahl neuer Krankheitsfälle Jahr für Jahr beträchtlich zu reduzieren.

Wir haben eine Reihe wichtiger Gesundheitsstandards erstellt, die die wichtigsten Gesundheitsfragen abdecken und durch Aufklärung, Schulungen, Systeme und Verfahren implementiert werden.

Wir verfolgen einem strategischen Ansatz beim Umgang mit dem HIV-/AIDS-Risiko und sind auch aktiv an der Einrichtung von Gesundheitsprogrammen für die Gemeinden, in denen wir tätig sind, beteiligt.

Ergänzende Dokumente

*Gesundheitspolitik
Politik der nachhaltigen Entwicklung
HSEQ Managementsystem-Standard
Alle Gesundheitsstandards des Unternehmens*

Link zu Fragen und Antworten

Beschäftigung

Wir respektieren die Rechte und die Würde unserer Mitarbeiter in allen unseren Betrieben, sowie in den Betrieben unserer Geschäftspartner.

Respekt steht im Mittelpunkt eines harmonischen Arbeitsumfelds, in dem die Rechte der Mitarbeiter geschützt werden und ihre Würde gewährleistet wird, frei von Einschüchterung, Diskriminierung oder Zwang jeglicher Art.

Aus diesem Grund:

- verbieten wir Diskriminierung aufgrund von ethnischer Herkunft, Geschlecht, nationaler Herkunft, Religion, Alter, sexueller Orientierung, Politik oder aufgrund von persönlichen Eigenschaften, die gesetzlich geschützt sind. Gleichzeitig behält sich die Gruppe das Recht vor, Ausnahmen zu machen, um Arbeitsplätze für einheimische Bewohner zu schaffen, sofern die entsprechenden rechtlichen Grundlagen vor Ort bestehen
- schätzen wir Vielfalt und heißen daher Mitarbeiter aus unterschiedlichen Kulturen und ethnischen Hintergründen willkommen und stellen die Gleichbehandlung der Geschlechter sicher
- verbieten wir unangebrachte Sprache am Arbeitsplatz, u. a. Obszönität, Fluchen, Vulgarität oder Beschimpfung
- erlauben wir keine Nötigung oder Einschüchterung am Arbeitsplatz
- stellen wir uns gegen und verbieten Zwangsarbeit und Kinderarbeit

- akzeptieren wir das Recht aller Mitarbeiter, zu entscheiden, sich gewerkschaftlich vertreten zu lassen und kollektive Verhandlungen zu führen oder nicht.
- implementieren wir gerechte und transparente Vergütungssysteme und
- arbeiten wir an der Verbesserung der Fähigkeiten und Kompetenzen von Mitarbeitern durch regelmäßige Leistungsbesprechungen, durch Schulungs- und Ausbildungsmaßnahmen und durch entsprechende Weiterbildungschancen.

Sexuelle Belästigung oder Schikanen am Arbeitsplatz werden bei Rio Tinto nicht toleriert. Sexuelle Belästigung umfasst unerwünschte sexuelle Annäherung, anstößige Witze, versteckten oder offenen Druck zu sexuellen Handlungen, sexuelle Anspielungen und unsittliche Anträge. Schikanen am Arbeitsplatz umfassen Drohungen, Einschüchterung, Mobbing und gegen einzelne Personen gerichtete Verspottung oder Ausgrenzung.

Ergänzende Dokumente

*Menschenrechtspolitik und -leitfaden
Politik der nachhaltigen Entwicklung*

Link zu Fragen und Antworten

Der Arbeitsplatz Fs.

Beeinträchtigung durch Drogen und Alkohol

Wir dürfen während der Arbeit bei Rio Tinto keine illegalen Drogen besitzen oder konsumieren bzw. durch den Konsum von Alkohol oder Drogen beeinträchtigt sein.

Um die Sicherheit, das Wohlergehen und die Produktivität unserer Mitarbeiter zu gewährleisten, ist es unabdingbar, dass wir die besten Entscheidungen treffen. Wir müssen einen klaren Verstand haben, um in der Geschäftswelt von heute wettbewerbsfähig zu bleiben. Daher muss unser Urteilsvermögen jederzeit klar und unbeeinträchtigt von Drogen oder Alkohol bleiben.

Ergänzende Dokumente

Gesundheitsstandard – Arbeitsfähigkeit

Link zu Fragen und Antworten

Sicherheit und Notfallplanung

Wir verpflichten uns zum Schutz unserer Mitarbeiter, Vermögenswerte und unseres Rufes und stellen die Ausfallsicherheit unserer Betriebe im Fall von Krisen, Katastrophen oder anderen Ursachen sicher, welche die Geschäftskontinuität beeinträchtigen könnten.

Gute Sicherheit und Ausfallsicherheit im Krisenfall erlauben es Rio Tinto, effektiv zu arbeiten, indem wir unsere Wertschöpfungsfähigkeit aufrecht erhalten.

Ergänzende Dokumente

Globale Sicherheitsstandards und Leitfäden

Link zu Fragen und Antworten

Menschenrechte, Gemeinden und die Umwelt

Menschenrechte

Wir unterstützen und respektieren die Menschenrechte entsprechend der Allgemeinen Menschenrechtserklärung und arbeiten aktiv daran sicherzustellen, dass wir uns nicht unwissentlich bei von anderen begangenen Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

Wir haben eindeutige Verfahren um die Menschenrechtsbelange in unseren Betrieben zu managen. Überall, wo wir tätig sind, fördern wir gute Beziehungen und vermeiden zivile Konflikte. Rio Tinto respektiert und unterstützt die Würde, das Wohlergehen und die Rechte seiner Mitarbeiter, deren Familien und der Gemeinschaften, in denen wir tätig sind.

Wo diese Rechte bedroht sind, bemühen wir uns um die Wahrung internationaler Standards und um die Vermeidung von Situationen, die als Duldung von Menschenrechtsverletzungen ausgelegt werden könnten.

Ergänzende Dokumente

Menschenrechtspolitik und -leitfaden

Link zu Fragen und Antworten

Gemeinden und einheimische Bevölkerung

Wir zielen darauf ab, dauerhafte Beziehungen zu unseren Nachbarn aufzubauen. Diese Beziehungen zeichnen sich durch gegenseitigen Respekt, aktive Partnerschaft und langfristiges Engagement aus.

Überall dort, wo wir tätig sind, werden unsere Bemühungen um die Beziehungen zu den Gemeinden in die Projekt- und Betriebsplanung integriert. Wir bemühen uns, auf die unterschiedlichen Kulturen, Lebensweisen, Präferenzen, das Erbe und die Ansichten unserer Nachbarn einzugehen.

Wir respektieren die Vielfaltigkeit der einheimischen Bevölkerung und erkennen ihr einzigartiges und wichtiges Interesse am Land, an den Gewässern und an der Umwelt an, sowie ihre Geschichte, Kultur und Traditionen.

Wir setzen uns für aktive Partnerschaften auf internationaler, nationaler, regionaler und lokaler Ebene ein. Wir bemühen uns darum, Gespräche mit den Gemeinden in einem Format und in einer Sprache zu führen, die sie verstehen. Wir informieren über die Errichtung neuer Anlagen, über den Betrieb bestehender Einrichtungen und ihre Stilllegung am Ende ihrer Lebenszeit. Wir wollen, dass die örtlichen Gemeinden aktiv an den aus unseren Betrieben entstehenden Wirtschaftsaktivitäten teilhaben, und unterstützen regionale und Gemeinschaftsprojekte, die nachhaltige Entwicklung mit sich bringen, ohne zu einer Abhängigkeit zu führen.

Ergänzende Dokumente

*Gemeindepolitik und -standards
Politik der nachhaltigen Entwicklung*

Link zu Fragen und Antworten

Menschenrechte, Gemeinden und die Umwelt Fs.

Landinanspruchnahme

Wir bemühen uns um die größtmögliche Unterstützung unserer Projektvorhaben während des gesamten Lebenszyklus unserer Aktivitäten.

Wenn wir Land betreten und nutzen und unvermeidliche Auswirkungen sanieren, arbeiten wir mit Gemeinden vor Ort und der einheimischen Bevölkerung zusammen, um deren Bedürfnissen so effizient wie möglich nachzukommen. Dies bedeutet in jedem Fall anhaltende Gespräche mit der ansässigen und einheimischen Bevölkerung, öffentlichen Behörden und anderen Betroffenen.

Wir akzeptieren, dass dies manchmal dazu führt, dass wir auf unsere Explorations- oder Erschließungsarbeiten verzichten, selbst wenn wir rechtlich dazu befugt wären.

Wir sind besonders gründlich bei der Vorabprüfung unserer Aktivitäten, besonders in Gebieten mit hohem Naturschutz- oder kulturellem Wert. Wir arbeiten mit anderen zusammen, um angemessene Überwachungsmethoden zum Management der Auswirkungen zu entwickeln. Wenn die Arbeiten beendet sind, rehabilitieren wir das von uns beeinträchtigte Land im Einklang mit guten Umweltverfahren und der örtlichen Praxis sowie den geltenden Gesetzen und Bestimmungen.

Landrechte können aus traditionellen Besitzrechten wie auch aus verbrieften Rechten erwachsen. Die örtlichen und nationalen Bestimmungen zur Landverwendung können sich ebenfalls unterscheiden.

Unser Ziel ist es, Lücken zwischen gesetzlichen und traditionellen Vereinbarungen sowie die zugrunde liegenden Faktoren zu verstehen. Wenn Eigentum direkt betroffen ist, werden die Folgewirkungen bewertet und gemeinsam eine angemessene Entschädigung vereinbart.

Ergänzende Dokumente

*Schließungsstandard
Gemeindepolitik und -standards
Politik der nachhaltigen Entwicklung
Umweltpolitik und -standards*

Link zu Fragen und Antworten

Umwelt

Höchste Umweltstandards und Produktverantwortung sind für unseren Unternehmenserfolg unerlässlich.

Wir halten international anerkannte Umweltstandards und -verpflichtungen ein, u. a. die ISO14001 Umweltmanagementnorm.

Wir verfügen über gruppenweite Standards, Strategien, Ziele und Systeme zum Management von Umweltrisiken. Wir identifizieren Chancen zur Verbesserung des Umweltmanagements in jeder Phase der Exploration, des Aufschlusses, des Betriebs und der Schließung sowie bei der Bewertung von Kauf- und Verkaufentscheidungen. Wo immer dies möglich ist, vermeiden bzw. minimieren und beheben wir schädliche Auswirkungen, die sich aus unserer Arbeit für die Umwelt ergeben.

Wir verfolgen einen strategischen Ansatz zur Verbesserung der Umweltleistung in Schlüsselbereichen wie z. B.:

- **Management und Schutz der biologischen Vielfalt:** Durch Minimieren der Auswirkungen unseres Abbaus auf die biologische Vielfalt bemühen wir uns um den Schutz der Ökosysteme, von denen wir abhängig sind. Wir bemühen uns darum, letztendlich eine positive Auswirkung auf die biologische Vielfalt zu haben. Zu diesem Zweck haben wir mit maßgeblichen externen Interessensvertretern eine Biodiversitätsstrategie entwickelt.
- **Nachhaltiges Wassermanagement:** Der Zugang zu erschwinglichen Wasservorräten ist für die Arbeiten von Rio Tinto unerlässlich. Der zukünftige Zugriff hängt von unserer Leistung und unserem Ruf beim verantwortungsvollen und nachhaltigen Umgang mit dem Wassermanagement ab.
- **Klimaveränderung:** Treibhausgasemissionen aufgrund von menschlichen Aktivitäten tragen zur Klimaveränderung bei. Die Minimierung der von Menschen verursachten Klimaveränderungen ist ein wichtiges internationales Ziel. Wir verfolgen einen pro-aktiven, praktischen und transparenten Ansatz, u. a. die Entwicklung interner Zielvorgaben zur Reduktion von Treibhausgasemissionen in unseren Betrieben. Wir arbeiten auch mit Kunden an der Reduktion von mit unseren Produkten in Verbindung stehenden Emissionen zusammen.
- **Produktverantwortung:** Unser Engagement für die Produktverantwortung ist Teil des Beitrags von Rio Tinto zur nachhaltigen Entwicklung. Wir entwickeln ein Verständnis für den vollständigen Lebenszyklus und den sicheren Gebrauch unserer Produkte. Wir erkennen, dass wir Verantwortung für unsere Produkte haben, vom Abbau der Ressourcen bis hin zum Recycling oder zur Entsorgung unserer Produkte. Dieses Engagement umfasst ein Verständnis der Einsatzgebiete unserer Produkte und die Entwicklung entsprechender Gesundheits- und Umweltdaten, um ihren sicheren Einsatz am Arbeitsplatz und durch Verbraucher zu ermöglichen.

Menschenrechte, Gemeinden und die Umwelt Fs.

- **Integrierte Schließungsplanung:** Rio Tinto behandelt die Schließung von Betriebsstätten als multidisziplinäre Verantwortung. Unser *Schließungsstandard* wird weltweit in jeder Phase unseres Geschäftszyklus implementiert. Pläne zum Schließungsmanagement werden entwickelt, um nachhaltige soziale, umweltbezogene und wirtschaftliche Auswirkungen nach Beendigung des Betriebs unserer Standorte sicherzustellen.

Ergänzende Dokumente

Umweltpolitik
Politik der nachhaltigen Entwicklung
HSEQ Managementsystem-Standard
Alle Umweltstandards und -strategien
des Unternehmens
Statement zur Klimaposition
Schließungsstandard

Link zu Fragen und Antworten

Geschäftsintegrität

Interessenskonflikte

Wir müssen sicherstellen, dass unsere persönlichen Aktivitäten und Interessen nicht im Konflikt mit unseren Verantwortungsbereichen bei Rio Tinto stehen. Dabei ist es wichtig, dass sogar der Eindruck eines Interessenskonflikts vermieden wird.

Ein Interessenskonflikt kann entstehen, wenn Sie ein persönliches Interesse an einer zu treffenden Entscheidung haben, obwohl diese Entscheidung unvoreingenommen und im besten Interesse von Rio Tinto getroffen werden sollte. Falls Sie vermuten, sich in einem Interessenskonflikt zu befinden, informieren Sie Ihren Vorgesetzten unverzüglich über alle maßgeblichen Details.

Interessenskonflikte umfassen unter anderem:

- Arbeit oder Beschäftigung bei anderen Unternehmen
- eine externe Geschäftsbeziehung mit bzw. eine Beteiligung an einem Zulieferer, Kunden oder Konkurrenten
- eine Geschäftsbeziehung im Namen von Rio Tinto mit Verwandten oder persönlichen Freunden bzw. mit Unternehmen, die von einer solchen Person geführt werden
- eine Position, in der Sie Einfluss auf oder Kontrolle über die Arbeitsplatzbewertung oder Entschädigung einer Person haben, mit der Sie eine verwandtschaftliche oder Liebesbeziehung haben
- den persönlichen Gebrauch oder die Weitergabe von vertraulichen Informationen von Rio Tinto, um damit einen Gewinn zu erzielen, z. B. Kauf oder

Verkauf von Rio Tinto Eigentum, Produkten oder Rohmaterialien bzw. Beratung anderer zu deren Kauf oder Verkauf auf der Basis solcher Informationen und

- die Annahme persönlicher Zuwendungen von Personen oder Unternehmen, die eine Geschäftsbeziehung mit Rio Tinto haben oder wünschen, wenn der Wert z. B. bescheidene Geschenke oder Bewirtungen übersteigt.

Gesunder Menschenverstand und gutes Urteilsvermögen müssen stets eingesetzt werden, um den Eindruck eines Interessenskonflikts zu vermeiden.

Ergänzende Dokumente

Unternehmensintegritätsstandard
Rio Tinto Einkaufsrichtlinien

Link zu Fragen und Antworten

Geschäftsintegrität Fs.

Wettbewerbs-/Antitrustbelange

Rio Tinto setzt sich für die Grundsätze des freien und fairen Wettbewerbs ein.

Unsere Politik lautet, energisch und effektiv zu konkurrieren und dabei stets den geltenden Wettbewerbs-/Antitrustgesetzen und -bestimmungen in den Ländern, in denen wir tätig sind, zu entsprechen.

Entsprechend den Anforderungen des *Antitruststandard* von Rio Tinto:

- halten wir den Kontakt mit unseren Konkurrenten minimal
- vermeiden wir die Bekanntgabe, das Ansuchen um oder den Austausch von kommerziell sensitiven Informationen wie Preisen, Vertragsverhandlungen, Kapazitäten, Produktionskosten, kommerziellen Strategien oder Plänen, Angebotsabsichten, Kunden und Marktanteil
- besprechen wir keine kommerziell sensiblen Informationen in Jointventures mit Konkurrenten oder potenziellen Konkurrenten, sofern sich diese nicht auf das spezifische Projekt beziehen
- besprechen wir keine kommerziell sensiblen Informationen im Rahmen von Industrie- und Handelsverbänden
- unternehmen wir keine Leistungsvergleiche zwischen Konkurrenten oder potenziellen Konkurrenten, außer mit der vorherigen Zustimmung eines Anwalts der Gruppe, und

- beim Verkauf von Produkten an einen bzw. beim Kauf von Produkten von einem Konkurrenten tauschen wir ausschließlich Informationen aus, die zum Abschluss dieser Transaktion rechtlich erforderlich sind.

Falls Sie sich nicht über die entsprechende Handelsweise im Klaren sind, sprechen Sie mit einem Anwalt der Gruppe.

Ergänzende Dokumente

Antitrust-Standard

Link zu Fragen und Antworten

Bestechung und Korruption

Rio Tinto verbietet Bestechung und Korruption in jeglicher Form, ob direkt oder indirekt.

Wir bieten, versprechen, geben, fordern oder akzeptieren weder direkt noch indirekt ungebührliche Vorteile an oder von:

- Beamten
- politischen Kandidaten oder Parteifunktionären
- einflussreichen Personen in der Gemeinde oder anderen Personen, die öffentliches Vertrauen genießen, oder
- Mitarbeitern der Privatindustrie (u. a. Personen, die ein Unternehmen im Privatsektor in einer wie immer gearteten Funktion führen oder dafür arbeiten),
um eine Geschäftszusage zu erhalten, Geschäfte beizubehalten oder zu führen oder um andere unangemessene Vorteile für unsere Geschäfte zu erhalten.

Wir müssen uns auch bewusst sein, dass Vertretungsvereinbarungen und wohltätige Spenden potenziell zur Tarnung von Bestechungen verwendet werden können. Alle Vertretungsvereinbarungen und wohltätigen Spenden dürfen ausschließlich in Übereinstimmung mit dem *Unternehmensintegritätsstandard* und den *Due-Diligence-Standards zur Vermeidung von Bestechungen* von Rio Tinto getätigt werden.

In bestimmten Ländern sind sogenannte „Vermittlungszahlungen“ als gemäß örtlichen Gesetzen genehmigte Ausnahme erlaubt; allerdings verbietet Rio Tinto die Leistung von Vermittlungszahlungen.

Falls Sie sich in Bezug auf die Legitimität einer von Ihnen verlangten Zahlung im Unklaren sind, u. a. bei Vermittlungszahlungen, wenden Sie sich an einen Anwalt der Gruppe.

Ergänzende Dokumente

Unternehmensintegritätsstandard
Due-Diligence-Standards zur Vermeidung von Bestechungen

Link zu Fragen und Antworten

Geschenke und Bewirtung

Es ist nicht erlaubt, Geschenke und Bewirtungen anzubieten oder anzunehmen, die als Belohnung für oder als Ermutigung zu einer bevorzugten Behandlung geleistet werden.

Unter bestimmten Umständen ist die Annahme bescheidener Geschenke und Bewirtungen durchaus akzeptabel. Ein Geschäftsessen kann z. B. einen entspannten Rahmen für den Informationsaustausch bieten. Allerdings können sie je nach ihrer Höhe, Häufigkeit und den jeweiligen Umständen Bestechungen, politische Zahlungen oder eine unzulässige Beeinflussung darstellen.

Die wichtigste Prüfung dabei ist, ob Geschenke oder Bewirtungen als Belohnung für eine oder als Aufforderung zu einer bevorzugten Behandlung gedacht sind oder möglicherweise als solche ausgelegt werden könnten. Wenn diese Frage zu bejahen ist, sind sie entsprechend der Politik von Rio Tinto verboten. Der Austausch von Geschenken und Bewirtung, u. a. die Zahlung von Reisespesen, muss dem *Unternehmensintegritätsstandard* von Rio Tinto entsprechen.

Ergänzende Dokumente

Unternehmensintegritätsstandard

Link zu Fragen und Antworten

Geschäftsintegrität Fs.

Faire Geschäftspraktiken

Unsere Politik lautet, unsere Geschäfte mit Fairness und Integrität zu führen

Bei unserem Umgang mit den Kunden müssen wir uns eindeutig, präzise und fair verhalten. Wenn Vergleiche gesetzlich erlaubt sind, müssen wir unsere Produkte, Serviceleistungen oder Mitarbeiter fair mit denen unserer Konkurrenz vergleichen. Wir müssen auch sicherstellen, dass unsere Produkte allen relevanten gesetzlichen Gesundheits- und Sicherheitsstandards entsprechen.

Beim Einkauf erwartet Rio Tinto, an einem fairen und konkurrenzbetonten Markt teilzunehmen. Wir bieten allen potenziellen Zulieferern einen fairen Bewertungs- und Auswahlprozess.

Wir fordern von unseren Zulieferern, ihre eigenen Verfahren zur Unterstützung des fairen Wettbewerbs und der Integrität, zur Forderung der Einhaltung von geltenden Gesetzen, Normen und Bestimmungen, und zum Verbot der Zahlung oder des Erhalts von Bestechungsgeldern einzusetzen und einen Prozess zur Compliance-Sicherung zu bieten.

Ergänzende Dokumente

*Unternehmensintegritätsstandard
Rio Tinto Einkaufsrichtlinien*

Link zu Fragen und Antworten

Internationale Geschäfte

Wir sind weltweit tätig und unterliegen somit nationalen und örtlichen Gesetzen, Bestimmungen und Risiken, die je nach Land unterschiedlich sind. Insbesondere müssen wir:

- sicherstellen, dass an Vermittler oder Händler geleistete Zahlungen stets für erbrachte Leistungen gezahlt werden, die für die Art dieser Leistungen angemessen sind
- sicherstellen, dass an Beamte gezahlte Steuern und Abgaben legitim sind und keine Bestechung darstellen
- sicherstellen, unsere Geschäftstätigkeiten nie in ein Land auszuweiten, in dem Rio Tinto zuvor nicht tätig war, ohne zuvor die Risiken zu bewerten und die Angelegenheit mit dem Unternehmensvorstand und einem Anwalt der Gruppe zu besprechen
- bei Geschäften mit Ländern achtsam vorgehen, die in Konflikte involviert sind oder internationalen Sanktionen unterliegen
- alle Exportbestimmungen beachten, die den Transport der Produkte und Serviceleistungen von Rio Tinto in das Importland regeln, sowie geltende internationale Handelsabkommen und
- uns von einem Anwalt der Gruppe in Bezug auf spezifische Richtlinien zum grenzübergreifenden Management der Geschäfte von Rio Tinto beraten lassen (einschließlich der Mitgliedschaft im Vorstand von Unternehmen im Ausland).

Ergänzende Dokumente

*Risikopolitik und -standard
Unternehmensintegritätsstandard
Due-Diligence-Standards zur Vermeidung
von Bestechung*

Link zu Fragen und Antworten

Insiderhandel

Wenn wir über Insiderinformationen verfügen, dürfen wir keinen Handel mit den betroffenen Wertpapieren (z. B. Aktien, Optionen usw.) treiben oder solche Informationen an Verwandte, Freunde oder andere Personen weitergeben. Auch beim Umgang mit solchen Informationen müssen wir die angebrachte Sorgfalt walten lassen.

Rio Tinto verfügt in Bezug auf den Handel mit Wertpapieren von Rio Tinto über Bestimmungen für Geschäftsführer und Mitarbeiter, die Zugang zu „Insiderinformationen“ haben. Diese Bestimmungen fordern, dass die betroffenen Personen vor dem Handel die Genehmigung des Geschäftsführers einholen um sicherzustellen, dass sie nicht über Insiderinformationen verfügen. Eine solche Genehmigung wird während der „Abschlussperioden“ direkt vor der Bekanntgabe der Jahres- und Zwischenbilanzen nicht erteilt. Jeglicher Handel im Auftrag eines Geschäftsführers oder Mitarbeiters mit Insiderwissen durch Familienmitglieder oder andere „verwandte Personen“ unterliegt ebenfalls diesen Bestimmungen.

Falls Sie Zugang zu Insiderinformationen haben, dürfen Sie nicht mit Wertpapieren handeln oder solche Informationen an andere weitergeben, auch nicht an Ihre Familienmitglieder. Sie müssen alle zumutbaren Maßnahmen ergreifen, um die Geheimhaltung der Informationen sicherzustellen.

Insiderinformationen sind Informationen, die nicht allgemein zugänglich sind und, wenn sie allgemein zugänglich wären, vermutlich die nachstehenden Folgen hätten:

- sie würden sich erheblich auf den Preis der Wertpapiere von Rio Tinto oder der Wertpapiere anderer Unternehmen auswirken oder
- sie würden die Entscheidung von Personen für oder gegen der Kauf oder Verkauf dieser Wertpapiere beeinflussen.

Insiderinformationen sind z. B. Informationen über: Finanzergebnisse, umfangreiche Übernahmen, Jointventures, erhebliche Kapitalprojekte, wichtige Verträge, Übernahmeangebote, Produktionszahlen und Umsatzangaben.

Ergänzende Dokumente

*Unternehmensführungspolitik und -standard
Bestimmungen zum Handel mit Wertpapieren
von Rio Tinto*

Link zu Fragen und Antworten

Gruppeneigentum und Informationsmanagement

Interne Kontrollen und Konzernberichte

Alle Berichte der Gruppe müssen einen wahren und fairen Überblick über den Stand unserer geschäftlichen Angelegenheiten bieten.

Wir müssen sicherstellen, dass alle Finanztransaktionen korrekt und gemäß den Buchhaltungsprinzipien von Rio Tinto aufgezeichnet werden. Das Führen wahrer und genauer Aufzeichnungen betrifft auch alle nicht-finanziellen Konzernberichte, von der Exploration über den Betrieb bis hin zur Schließung von Standorten.

Wir dürfen keineswegs absichtlich veranlassen, dass die Aufzeichnungen auf eine wie immer geartete Weise verfälscht werden, oder an der Erstellung von Aufzeichnungen teilnehmen, die etwas Ungebührliches verbergen sollen.

Wir halten ein solides internes Kontrollsystem aufrecht, das die Risikoanalyse und die Prüfungen unserer finanziellen, betrieblichen und Compliancekontrollen einschließt. Alljährlich füllen die Leiter der Gruppenunternehmen einen detaillierten Fragebogen aus um zu bestätigen, dass die internen Kontrollen von Rio Tinto wirksam eingesetzt werden. Wir befolgen angemessene Buchhaltungs- und Berichterstattungsverfahren und setzen vernünftiges und sorgfältiges Urteilsvermögen ein.

Ergänzende Dokumente

Informationsmanagementstandard
Rio Tinto Beschäftigungsplan
Informationssicherheitsstandards
Unternehmensführungspolitik und -standards
HSEQ Managementsystemstandard
Compliance-Standard
Kontrollhandbuch

Link zu Fragen und Antworten

Verwendung von Gruppeneigentum durch Mitarbeiter

Das Eigentum und die Finanzressourcen von Rio Tinto dienen der ausschließlichen Nutzung durch die Gruppe.

Daher ist Folgendes verboten:

- die Aneignung, Verwendung oder Umleitung von Eigentum oder Finanzmitteln von Rio Tinto für den persönlichen Gebrauch oder Vorteil
- die Änderung oder Zerstörung des Eigentums von Rio Tinto ohne die entsprechende Genehmigung und
- die Entfernung des Eigentums von Rio Tinto und die Verwendung der Services von Rio Tinto ohne die vorherige Genehmigung durch die Geschäftsführung

Manche Aktivitäten können sowohl Rio Tinto als auch dem Einzelnen zum Vorteil gereichen, der Unterschied ist oft nicht einfach festzustellen. Daher ist es wichtig, dass Ihr Vorgesetzter vor der Verwendung des Eigentums oder der Services von Rio Tinto für Zwecke, die nicht ausschließlich Rio Tinto zum Vorteil gereichen, seine Zustimmung erteilt.

Ergänzende Dokumente

Kontrollhandbuch
Siehe auch *Interessenskonflikte* auf Seite 18

Link zu Fragen und Antworten

Verwendung elektronischer Ressourcen durch Mitarbeiter

Die von Rio Tinto bereitgestellten elektronischen Ressourcen müssen verantwortungsvoll, zweckmäßig und ethisch verwendet werden.

„Elektronische Ressourcen“ umfassen z. B. E-Mail, Instant Messenger, Telefon, Fax und Voicemail, Internet- und Netzwerkzugriff, Datenbanken, Funksprechgeräte und Videoüberwachung.

Wir dürfen die elektronischen Ressourcen von Rio Tinto nicht unsachgemäß verwenden. Einige Beispiele für die unsachgemäße Verwendung umfassen:

- jegliche Verwendung in Bezug auf anstößiges, sexuell eindeutiges, diffamierendes, diskriminierendes, beleidigendes, belästigendes oder gewaltverherrlichendes Material
- die wissentliche Veranlassung der Verwendung, Vervielfältigung oder Verteilung von Material (einschließlich Software) in Zuwiderhandlung gegen Pflichten in Bezug auf Geheimhaltung oder Urheberrecht
- Online-Glücksspiel
- die Teilnahme an oder die Beihilfe zu rechtswidrigen Handlungen
- Handlungen zum Zweck der Schaffung persönlichen Gewinns
- die Teilnahme an nicht genehmigten, nicht gewinnorientierten Tätigkeiten
- die Löschung oder die versuchte Zerstörung elektronischer Aufzeichnungen,

die in einem Gerichtsprozess oder einer behördlichen Nachforschung als Beweismittel benötigt werden oder angemessen benötigt werden könnten

- das beabsichtigte Einschleusen eines Computervirus

Die gelegentliche persönliche Nutzung der elektronischen Ressourcen von Rio Tinto ist genehmigt, solange sie beschränkt bleibt und die Arbeit nicht stört. Ein Missbrauch dieses Privilegs wird als Fehlverhalten angesehen.

Rio Tinto behält sich das Recht vor, die Verwendung von Internet, E-Mail und anderen elektronischen Ressourcen im gesetzlich zulässigen Ausmaß jederzeit zu überwachen und zu blockieren. Rio Tinto muss alle Daten, die als Unternehmensaufzeichnungen gelten (z. B. elektronische Dokumente oder E-Mail) so lange aufbewahren wie gesetzlich erforderlich, selbst, wenn der Mitarbeiter, der die Unternehmensaufzeichnung erstellt hat, das Unternehmen verlassen hat.

Das Passwort jeder Person muss geheim gehalten und darf nicht an andere Mitarbeiter weitergegeben werden.

Ergänzende Dokumente

Standard für die akzeptable Nutzung elektronischer Ressourcen

Link zu Fragen und Antworten

Gruppeneigentum und Informationsmanagement Fs.

Vertrauliche Informationen

Wir müssen stets die vertraulichen Informationen von Rio Tinto sowie die uns von anderen Parteien (z. B. Kunden und Zulieferern) anvertrauten vertraulichen Informationen geheim halten.

„Vertrauliche Informationen“ sind z. B.: technische Informationen über Produkte oder Verfahren, Verkäuferlisten oder Kaufpreise, Kosten-, Preis-, Marketing- oder Servicestrategien, nicht öffentlich zugängliche Finanzberichte und Informationen in Bezug auf den Verkauf von Vermögenswerten, Fusionen und Übernahmen.

Beim Schutz vertraulicher Informationen müssen wir:

- Vorsicht dabei walten lassen, wo und wann wir die vertraulichen Informationen von Rio Tinto besprechen
- Vorsicht dabei walten lassen, wo und wie wir diese speichern
- keinen Teil davon für den persönlichen Gewinn oder Vorteil offen legen und
- Geheimhaltungsabkommen mit Personen außerhalb der Gruppe abschließen, bevor wir vertrauliches Material besprechen.

Wenn ein Angebot oder Antrag auf vertrauliche Informationen an uns herangetragen wird, ist es wichtig, dass beide Parteien die Bedingungen verstehen und akzeptieren, unter denen die Informationen entgegengenommen werden dürfen.

Ergänzende Dokumente

*Informationsmanagementstandard
Rio Tinto Einkaufsrichtlinien*

Link zu Fragen und Antworten

Geistiges Eigentum

Rio Tinto schützt sein geistiges Eigentum und respektiert die geistigen Eigentumsrechte anderer.

Geistiges Eigentum schließt Folgendes ein: Patente, Copyrights, Marken und Geschäftsgeheimnisse. Die Eigentümer des geistigen Eigentums haben ihnen gesetzlich zustehende Rechte. Unsere Marken und andere Formen des geistigen Eigentums zählen zu den wertvollsten Vermögenswerten der Gruppe. Zu ihrem Schutz müssen wir:

- uns mit allen internen Grundsätzen und Verfahren in Bezug auf die Verwendung von geistigem Eigentum und Marken vertraut machen
- uns potenzieller Verletzungen unserer geistigen Eigentumsrechte (z. B. der unautorisierten Verwendung) durch Mitarbeiter, Kunden, Zulieferer und Konkurrenten bewusst sein
- es Kunden, Zulieferern und Geschäftspartnern nicht gestatten, Namen oder Marken von Rio Tinto ohne eine entsprechende Genehmigung zu nutzen und
- sicherstellen, dass Drittparteien ein Geheimhaltungsabkommen zum Schutz unseres geistigen Eigentums unterzeichnen.

Wir müssen auch die geistigen Eigentumsrechte anderer respektieren, wie die unserer Zulieferer und Kunden. Darauf müssen wir vor allem dann achten, bevor wir schriftliche oder elektronische Materialien kopieren oder verbreiten.

Ergänzende Dokumente

Kontrollhandbuch

Link zu Fragen und Antworten

Datenschutz

Rio Tinto erachtet den rechtmäßigen und korrekten Umgang mit persönlichen Daten als absolute Priorität.

„Persönliche Daten“ sind alle Informationen über eine identifizierbare Person. Wir müssen die für geschäftliche Zwecke eingeholten persönlichen Daten unserer derzeitigen und früheren Aktionäre, Geschäftsführer, Mitarbeiter, Zulieferer, Kunden und deren Familien oder Verwandten schützen.

Entsprechend den Anforderungen der geltenden Gesetze zum Schutz der Privatsphäre und persönlicher Daten unterliegen persönliche Daten strengen Kontrollen, um die unautorisierte oder gesetzeswidrige Bearbeitung, den Verlust, die Zerstörung oder Beschädigung dieser Daten zu vermeiden.

Ergänzende Dokumente

*Datenschutzstandards
Informationsmanagementstandard
Informationssicherheitsstandards*

Link zu Fragen und Antworten

Regierungs-, Medien- und Anlegerbeziehungen

Beziehungen zu Regierungen

Unser Verhalten in Bezug auf unsere Beziehungen zu Regierungen entsprechen den höchsten ethischen Standards.

Regierungsbeziehungen umfassen alle Beziehungen im Rahmen unserer Geschäfte mit Regierungen, ihren Behörden und Vertretern in nationalen und lokalen Gerichtsbarkeiten rund um die Welt. Bei unseren Beziehungen mit Regierungen:

- kommen wir jeder legitimen Bitte von Seiten einer Regierung um Informationen oder um Zusammenarbeit bei behördlichen Nachforschungen nach und stellen dabei die grundlegenden Rechte von Rio Tinto sicher, z. B. die Vertretung durch einen Rechtsbeistand
- müssen wir entsprechende Maßnahmen ergreifen, um die Geheimhaltung sicherzustellen, wenn wir einer Behörde Informationen zur Verfügung stellen
- dürfen wir keine Regierungsvertreter beschäftigen, es sei denn gemäß einem schriftlichen Vertrag, in dem die Rechtmäßigkeit der bereitzustellenden Leistungen dargelegt ist. In manchen Ländern ist die Beschäftigung von Regierungsvertretern in jeglicher Position verboten. Und
- wir beschränken Geschenke an bzw. die Bewirtung von Regierungsvertretern, damit wir gegen keine Gesetze verstoßen und die beteiligten Personen oder Rio Tinto in keiner Weise kompromittieren oder zu kompromittieren scheinen.

Sprechen Sie mit Ihrem Vorgesetzten oder einem Anwalt der Gruppe, falls Sie Fragen zu Ihren Beziehungen zu Regierungsvertretern haben.

Ergänzende Dokumente

Unternehmensintegritätsstandard

Siehe auch – Abschnitte *Geschenke und Bewirtung* und *Politische Beteiligung* auf Seiten 20 und 27.

Link zu Fragen und Antworten

Politische Beteiligung

Rio Tinto beteiligt sich weder direkt noch indirekt an irgendwelchen parteipolitischen Entscheidungen und zahlt keine Gelder an politische Parteien oder einzelne Politiker.

Rio Tinto wendet sich mit Geschäftsinteressen und Interessen von Aktionären, Mitarbeitern und anderen beteiligten Gruppen an Regierungen und andere Stellen. Durch die Förderung des öffentlichen Dialogs tragen wir zur Entwicklung solider Gesetze und Bestimmungen bei, die für unsere unternehmerischen Interessen relevant und angemessen sind.

Nichts in den Grundsätzen von Rio Tinto zielt darauf ab, die Rechte von Einzelpersonen zur Erfüllung ihrer staatsbürgerlichen Pflichten oder zur Teilnahme am politischen Prozess einzuschränken.

Ergänzende Dokumente

Unternehmensintegritätsstandard

Link zu Fragen und Antworten

Kontakt mit Medien und Anlegern

Wir kommunizieren mit den Medien und Anlegern auf genaue und konsequente Weise.

Die Kommunikation mit den Medien, Anlegern und Analysten ist die Verantwortung der Sprecher von Rio Tinto. Jegliche Kontaktaufnahme von Seiten solcher Parteien muss an die Abteilung Medienbeziehungen und/oder Anlegerbeziehungen weitergeleitet werden.

Die Sprecher von Rio Tinto müssen einen hohen Standard an Integrität und Transparenz sicherstellen und dürfen gleichzeitig keine ungenehmigte oder selektive Bekanntgabe von unternehmenseigenen oder nicht öffentlichen Informationen vornehmen.

Wir dürfen unsere persönliche Meinung nicht als die Meinung von Rio Tinto ausgeben.

Ergänzende Dokumente

Unternehmensführungs politik und -standards Standards zur laufenden Bekanntgabe

Link zu Fragen und Antworten

Transparenz

Wir zielen im Prinzip und in der Praxis auf maximale Transparenz ab, die mit der guten Unternehmensführung und geschäftlichen Geheimhaltungspflicht in Einklang steht.

Rio Tinto informiert zeitgerecht über den betrieblichen Erfolg und den finanziellen Status der Gruppe. Wir überprüfen die Richtigkeit dieser Informationen und vermeiden die selektive Bekanntgabe. Wir übermitteln in allen Ländern, in denen die Gruppe tätig ist, benötigte Informationen an die zuständigen Behörden und geben überall

dort ausführliche Informationen heraus, wo Aktien von Rio Tinto gehandelt werden. Dies erfolgt über die Medien sowie auf direktem Weg, u. a. über unsere eigenen Websites.

Rio Tinto gibt unverzüglich jene Informationen heraus, von denen angenommen werden kann, dass sie eine wesentliche Auswirkung auf den Aktienpreis des Unternehmens haben könnten, sodass der Handel mit seinen Wertpapieren in einem informierten Markt stattfindet. Mitarbeiter müssen ihren direkten Vorgesetzten über alle Belange informieren, die sich erheblich auf die Wertpapiere der Gruppe auswirken könnten, sobald ihnen diese bekannt werden.

Wir veröffentlichen auf jährlicher Basis freiwillig ausführliche Berichte über die Gruppe und die nachhaltige Umwelt- und Sozialleistung ihrer Unternehmen.

Ergänzende Dokumente

Unternehmensführungs politik und -standards Standards zur laufenden Bekanntgabe

Link zu Fragen und Antworten

Hinweis zu „Aussetzung“. Die Gruppe würde nur in seltenen Ausnahmefällen einer Aussetzung von *Unsere Arbeitsweise* zustimmen. Wenn um eine Aussetzung in Bezug auf einen Direktor oder leitenden Angestellten des Unternehmens angesucht wird, kann dieser nur durch den Vorstand oder sein Komitee für soziale Verantwortung und Umweltverantwortung genehmigt werden. Für den Fall, dass er genehmigt wird, würde er den Aktionären bekannt gegeben. Aussetzungen in Bezug auf eine andere Person würden vom Global Head of Compliance geprüft und im Fall einer Genehmigung dem Komitee gemeldet.

Anhang

Einige der von Rio Tinto unterstützten internationalen freiwilligen Verpflichtungen, Vereinbarungen und Konventionen

- Initiative für Transparenz in der Rohstoffwirtschaft
- Global Sullivan Principles of Social Responsibility
- Internationale Handelskammer: Charta für eine langfristig tragfähige Entwicklung
- International Council on Mining and Metals: Prinzipien zur nachhaltigen Entwicklung
- Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit
- Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation Nr. 169: Zu indigenen und in Stämmen lebenden Völkern in unabhängigen Ländern
- Kimberley Prozess
- OECD-Übereinkommen über die Bekämpfung der Bestechung ausländischer Amtsträger im internationalen Geschäftsverkehr
- OECD-Richtlinien für multinationale Unternehmen
- Transparency International – Business Principles for Countering Bribery
- Globaler Pakt der Vereinten Nationen
- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen
- Freiwillige Grundsätze zur Wahrung der Sicherheit und der Menschenrechte
- Weltwirtschaftsforum – Global Corporate Citizenship Initiative CEO Statement
- Weltwirtschaftsforum – Partnering Against Corruption Initiative (PACI) Grundsätze zur Korruptionsbekämpfung

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Rio Tinto ist zusätzliche Vereinbarungen zu den hier genannten eingegangen, und es können bisweilen weitere hinzugefügt werden.

Zur einfacheren Lesbarkeit wurde die männliche Form personenbezogener Hauptwörter gewählt. Innerhalb dieses Dokumentes werden Frauen und Männer selbstverständlich gleichermaßen angesprochen.

Rio Tinto plc

2 Eastbourne Terrace
London W2 6LG
Großbritannien

T +44 (0)20 7781 2000

Rio Tinto Limited

120 Collins Street
Melbourne, Victoria 3000
Australien

T +61 (0)3 9283 3333